

Zeitschrift: Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft
Band: 60 (2004)
Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Band 60 der Mitteilungen der Thurgauischen
Naturforschenden Gesellschaft

© 2004

Thurgauische Naturforschende Gesellschaft TNG,
Frauenfeld

ISSN: 0253-2905

ISBN: 3-9522601-3-4

Redaktion

Michael Bürgi, Daniel Speich

TNG-Arbeitsgruppe Festschrift

Hubert Frömelt, Hannes Geisser, Heinrich Steinlin,
Jürg Vetterli, Roland Wyss

Lektorat

Anke Hees

Gestaltung

Kaspar Mühlemann, Weinfelden

Satz und Druck

Wolfau-Druck AG, Weinfelden

Bindearbeit

Buchbinderei Burkhardt AG, Mönchaltorf

Vertrieb und Bestellung

Thurgauische Kantonsbibliothek, «Zeitschriften»,
Postfach, 8501 Frauenfeld

I Naturwissenschaft ist universell und doch lokal. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler formulieren allgemein gültige Naturgesetze, Forschungsergebnisse zirkulieren über Landes- und Sprachgrenzen hinweg. Geforscht wird freilich stets im Labor oder im Biotop, Sammlungen liegen in Museen und wissenschaftliche Vorträge werden meist vor kleinem Publikum gehalten. Lokalitäten bestimmen Interessen, Bedingungen und Resultate der Forschung. Dieser Spannung zwischen universeller Wissenschaft und lokalem Tun geht der Band «Lokale Naturen» nach.

I Gegenstand ist die Thurgauische Naturforschende Gesellschaft (TNG), die seit 150 Jahren an der Schnittstelle zwischen der grossen Welt der Wissenschaft und den örtlichen Verhältnissen steht. Ihre Mitglieder sind mit Politik und Gesellschaft ebenso vertraut wie mit internationalen Forschungsfragen. Als Forschernaturen suchen sie stets die Gegebenheiten vor Ort mit dem umfassenden Projekt der Wissenschaft zu verbinden.

I In sechs Beiträgen von Historikerinnen und Historikern untersucht die Festschrift die naturwissenschaftliche Praxis in den Reihen der TNG: Beobachten, Sammeln und Vermitteln. Die Geschichte der TNG wird dabei nicht an Meilensteinen der Wissenschaftsgeschichte gemessen und bewertet, sondern als Ort der Wissenschaft analysiert.